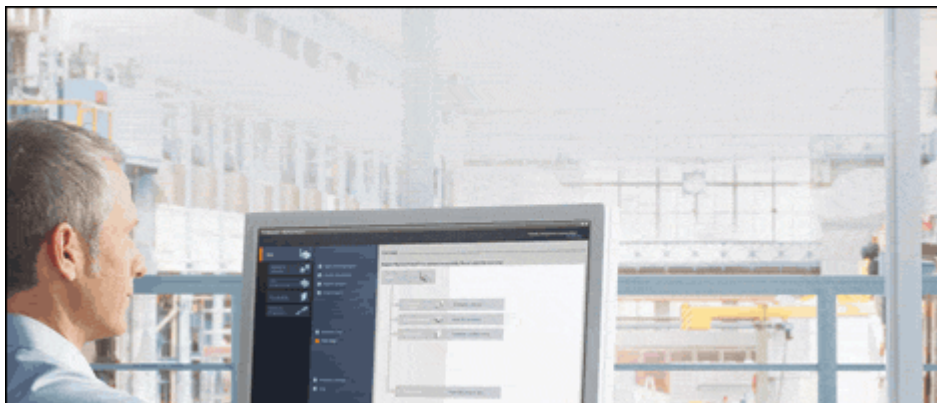


170 Welt- und Europapremieren beim Genfer Autosalon

Auf dem diesjährigen Genfer Automobilsalon präsentieren die Hersteller rund 170 Neuheiten. Am Dienstag öffnet die Messe ihre Tore für die Presse und Fachbesucher, von 3. bis 13. März ist der Salon für die Öffentlichkeit zugänglich. Für Elektromobile und Fahrzeuge mit alternativen Antrieben gibt es dieses Jahr den "Grünen Pavillon".



Genf. Rund 170 Welt- und Europapremieren werden ab dem 3. März auf dem 81. Automobilsalon in Genf vorgestellt. Bis zum 13. März werden etwa 260 Aussteller aus 31 Ländern sowie über 700.000 Besucher erwartet. Die Messe steht nach Angaben der Veranstalter ganz im Zeichen der sich erholenden Autokonjunktur.

Neben den klassischen Autos nehmen am Automobilsalon Elektromobile und alternative Fahrzeuge immer mehr Platz ein. Ihnen ist der "Grüne Pavillon" vorbehalten. Dieser Pavillon, einst als Alibi verspottet, hat sich in den vergangenen Jahren beachtlich entwickelt. In diesem Jahr sind es 36 Aussteller, die ihre Alternativ-Fahrzeuge im "Grünen Pavillon" präsentieren werden. Darunter sind rund 20 Welt- und Europa-Premieren.

Ausgestellt werden die Fahrzeuge auf einer Fläche von 80.000 Quadratmetern. Die Nachfrage der Autobauer für den diesjährigen Automobilsalon sei so groß gewesen, dass das Messezentrum schon jetzt zu klein sei, sagten die Organisatoren. (dpa/gem)



Genfer Autosalon: Es werden rund 700.000 Besucher erwartet. (Foto: gem)

Artikel zum Thema:

Montag, 28. Februar 2011, 00.03 Uhr